



Marburger Zeitung

Nr. 57

Marburg, Samstag den 9. März 1918

58. Jahrg.

Das Budgetverfaust

Marburg, 8. März

Das Parlament ist an einer Klappe vorübergezogen: es bleibt zusammen, der Paragraph Wierzeju ist wieder verschwunden. Das Haus hat das Budgetprovisorium angenommen und auch die Kriegskredite mit einer Mehrheit von 37 Stimmen bestilligt. Nach den budgetverweigenden Schwören, die vorher abgelegt worden sind, wirkt dieses Ergebnis als starke Überraschung, es lässt sich beinahe wie ein Wunder. Und doch ist die große Werdung auf eine einfache und oft eprobte Formel zurückzuführen: Das Präsidium des aufgeregten Polenklubs war gestern beim Kaiser in Andiz er-schienen und wie verlautet, verlangte habe der Polenclub

die Verweigerung der von den österreichischen Ultrauern zum Schutz vor polnischer Vergewaltigung begehrten Zweiteilung Galiziens und die Erfüllung anderer polnischer Wünsche, deren Charakter man unschwer erraten kann. Das Präsidium des Polenclubs verließ befriedigt die Audienz und knapp vor der Abstimmung erklärte im Hause Graf Baranowski, daß er auf Grund der kaiserlichen Sicherungen seine Haltung ändern und nicht gegen das Budget mit seinen Anzeugen stimmen werde; zwar auch nicht dafür, aber er werde sich der Abstimmung enthalten. Damit war die Frage des Budgets entschieden; die Stimmabstimmung der Polen brachte die Mehrheit für das Budget und die Kriegskredite. So haben es die Polen ja allezeit gehalten; sie haben sich immer ihre Stimmen erhalten lassen und schritten auf diese Weise von Jahrzehnt zu Jahrzehnt von einem guten Geschäft zum anderen. Ob es politische oder finanzielle Geschäfte waren, sie waren immer einträglich für den Polenclub. Ministerpräsident Dr. v. Seidler versuchte auch die Tschechen und Südslawen zu gewinnen; seine „bestechenden“ Auseinandersetzungen fanden aber bei diesen nicht jenes Echo, welches Seidler erwartet hatte möchte. Er versprach den südslawischen Abgeordneten die länderverlässigte Erfüllung ihrer Forderungen und die Herzen der Träger des Volks von Österreich-Gedankens mögen vor Freude geschwollt sein, als sie diese Förderung ihrer offenen und geheimen Gleie aus dem Munde des Dr. v. Seidler vernahmen. Aber sie sind kluge Politiker und ergeben sich nicht den Versprechungen Seidlers; sie blieben hart und unerbittlich, verweigerten trotz allem unseren Soldaten das Nötigste, was sie im Felde brachten und verweigerten dene noch dem Staate Österreich die Mittel zu seiner Verteidigung. Tschechen und Südslawen bildeten einen festen, staatsfeindlichen Block, vor dem die Versprechungen Seidlers, die er auf Kosten Deutschösterreichs machte, wirkungslos zu Boden fielen; ihre Politik geht auf das Ganze, nicht auf einzelne Teile und durch ihr wildes, städtverneinendes Verhalten wollten sie die Regierung und andere Faktoren zur bedingungslosen Kapitulation treiben. Nur wir Deutschen verlangten nichts und erhielten nichts, nicht einmal ein dages Ver sprechen. Und dennoch erhoben die deutschgesinnten Abgeordneten ehrlich wiederum ihre leeren Hände für den Staat, für jene Erfordernisse, die zum allergrößten Teil nur von uns aufgebracht werden müssen. Wir Deutschen erhielten weniger als nichts; die Versprechungen, die Seidler den Südslawen gab, bedeuten für uns Deutsche eine drohende Lebensgefahr, die Auslöschung des Deutschstumes südlich von Marburg, die Erfüllung des Programms von Marburg und des Weinbrennerei-Bolger!

Englands trübe Sicht. Japans Kriegsrüstungen.

Haag, 7. März. Die "Morning Post" berichtet aus Tokio über die japanischen Flottenpläne, daß trotz der Stahlknappheit in Japan nahezu 15 Millionen Pfund (300 Millionen Mark) für Flottenzwecke 1918 ausgetrieben werden sollen, wovon 5.400.000 Pfund ordentliche Ausgaben, 5.500.000 Pfund außerordentliche Ausgaben sind. Für die Armee werden noch 9.500.000 Pfund mehr angelegt. Wenn man diese Zahlen liest, kann man nur zu dem Urteil kommen, daß Japan kriegswäig ist. Die Gesamtausgabe, die von dem japanischen Reichstag für Flottenzwecke verlangt wird und sie über sechs Jahre verteilt, beträgt 30.054.800 Pfund, d. h. 60.100.960 Mark. Der vierte Summe sollen jährlich durchschnittlich zwei neue Schiffe für Post- und Telegraphengebäuden.

Bonar Laws Kriegsrundschau

Nichts Erfreuliches für England.

LB. London, 7. März. (Reuter.) Im Unterhause brachte Schatzminister Bonar Law einen Gesetzentwurf über einen Kredit von 600 Millionen Pfund Sterling (15 Milliarden Kronen Friedenskurs) ein und führte dabei aus: Dies wäre die größte Kreditvorlage, die vor das Haß gesetzt werden kann. Der Durchschnitt der täglichen Kriegsausgaben vom Beginn des Finanzjahres bis zum 9. Februar betrage 6.557.000 Pfund. Mit Bezug auf die den Alliierten gegebenen Ausleihen sagte er, er erkenne, daß das, was sich in Russland ereignet habe, es zweifelhaft mache, ob das ganze Russland vorgefertigte Geld zurückzahlt werden würde.

Bonar Law sagte sodann über die militärische Lage, daß das ganze deutsche Kolonialreich verschwunden sei. Der militärische Erfolg Rumäniens sei völlig von der Mittelstellung Russlands abhängig gewesen. Für England wäre es den Umständen nach völlig unmöglich gewesen, Rumänien zu Hilfe zu kommen. In Bezug auf Mesopotamien und Palästina bemerkte Bonar Law, daß er während des ganzen Krieges sehr für die Thiere eingekommen gewesen sei, daß, da die Mittelmächte gemeinsam kämpfen, wie die Mitglieder einer Kette, dann die Kette zerbrochen werden würde, wenn man ein Glied zerbreche, aber es handelt sich hier nicht um Thiere, sondern um militärische Möglichkeiten und er zweifle, ob es jemals möglich gewesen sei, eine solche Operationen durchzuführen. Als England genug Tonnage hatte

Schriftleitung, Verwaltung, Buchdruckerei: Marburg a. Drau, Edmund Schmidgaffs & Fernsprecher Nr. 24. — Bezugspreise: Abholen monatlich R. 2.—, viertelj. R. 6.— Briefen " " 2.-10, " " 7.-20 Durch Post " " 2.-10, " " 7.-20 Einzelnummer 10 Heller, Sonntags 14 Heller

Anzeigenannahme: In Marburg Dr. De der Beratung, R. Gasser und R. Plauer. In Graz: Bei J. Kretschmer, Saargasse. — In Augsburg: Bei Sow's Nachf. Lissauer. — In Wien: Bei allen Anzeigenannahmefellen.

Verschleißstellen: In Graz, Klagenfurt, Cilli, Pettau, Leibnitz, Radkersburg, Pragendorf, Murcia, Widom, Böheimisch-Mähren, Rohrbach, Sauerbrunn, Windisch-Grauz, Spielberg, Ehrenhausen, Straß, Unter-Drauburg, Bleiburg, Völkermarkt, Politzsach, Friedau, Luttenberg, Leutschach, Landberg, Eibiswald, Steinau, Schönstein, Wölfnitz, Mahrenberg, Triest, Gonobits.

Stillstand der Operationen.

LB. Petersburg, 7. März. (Agentur) Mit der Unterzeichnung des Friedensvertrages sind alle militärischen Operationen eingestellt worden, angenommen die Tätigkeit der Flieger, die sich übrigens auf Erkundungsdienst beschäftigt. Der Berichterstatter des "Mosch Wiel" telegraphierte, daß die Deutschen nach der Räumung von Narwa sich 12 Werft westlich der Stadt einzigraben.

Erwachen russischer Mohamedaner.

Galib Rebels, der Führer der osmanischen Abordnung, die aus Petersburg nach Konstantinopel zurückkehrte, führt im "Tatn" aus: Unter den Mohamedanern Russlands ist ein großes Erwachen zu beobachten, namentlich unter den Tataren, die umfassende nationale Einrichtungen führen, auf denen Revolution bewahrt bleiben. Die Nachricht von der Unabhängigkeitserklärung Turkestan setzt richtig, aber die Maximalisten bekämpften sie jetzt, obwohl sie anfangs anerkannt hätten. Bei Volkszählungen schlossen sie auf die Meute. Nahezu 8000 Personen sollen getötet worden sein. Galib Gemal erklärte, daß die Anarchie, die Toleranz und das Elend, die in Russland herrschen, alles Denkbare übersteigen.

revolution bewahrt bleiben. Die Nachricht von der Unabhängigkeitserklärung Turkestan setzt richtig, aber die Maximalisten bekämpften sie jetzt, obwohl sie anfangs anerkannt hätten. Bei Volkszählungen schlossen sie auf die Meute. Nahezu 8000 Personen sollen getötet worden sein. Galib Gemal erklärte, daß die Anarchie, die Toleranz und das Elend, die in Russland herrschen, alles Denkbare übersteigen.

Finnland.

Friedensvertrag mit Deutschland.

LB. Berlin, 7. März. Das Wolff-Baran meldet: Heute mittag ist der Friedensvertrag zwischen Deutschland und Finnland, ferner ein Handels- und Schiffahrtstaktik sowie ein Zusatzprotokoll zu beiden Verbündeten unterzeichnet worden.

Ziel zum Eismeer.

LB. Stockholm, 7. März. "Politiken" aufzeigt hat durch den zwischen den Revolutionsregierungen von Petersburg und Helsingfors abgeschlossenen Vertrag Russland an Finnland die nördlichen Gebiete abgetreten, so daß letzteres das Eismeer erreicht. Hingegen wurden von Finnland einige kleinere Küstenstreifen am Zugang nach Petersburg abgetreten.

Finnisch-schwedisch-dänische Sozialisten.

LB. Stockholm, 7. März. "Sozialdemokraten" melden aus Helsingfors: Montag fand zwischen den finnischen Revolutionskommissären, darunter Männer und Frauen, sowie dänischen Sozialdemokraten eine Begegnung über den Vorstoß zur Vermittlung statt. Bei der Eröffnung der Sitzung ging Männer die telegraphische Meldung zu, daß die Deutschen sich den Alandinseln nähern. Diese Meldung rief große Bewegung hervor.

Argentinien.

Für den Anschluß an unsere Feinde bestochen!

LB. London, 7. März. (Reuter.) "Daily Chronicle" meldet aus Buenos Aires: Der argentinische Botschafter Maen ist nach Washington zurückgekehrt. Dies bedeutet, daß Argentinien seine Neutralität aufgeht. Maen hat Auftrag, über den Anschluß

Rußland.

Regierungsumsiedlung nach Moskau

LB. Petersburg, 7. März. (Agentur) Die Räumung Petersburgs wird ununterbrochen fortgesetzt. Die Frage der Uebersiedlung des Rates der Volkskommissäre nach Moskau scheint gleichfalls erfolgt

entschieden zu sein. In diesem Falle wird der Zugauschuss der Sowjets in Petersburg als oberstes Regierungsorgan für die Hauptstadt erklärt werden. Zahlreiche Hotels und Privathäuser sind gestern in Moskau angesprochen worden, um die Staatsmänner darfst unterzubringen.

Kleiner Anzeiger.

Verschiedenes

Kostplatz

für einen Lehrkabinett mit 100 R. Bezahlung gesucht. Anträge unter "Kostplatz 100" an B. d. B. 1988

Küchenredenz

oder Speisestherl, Küchentisch zu kaufen oder gegen Schuhe einzutauschen. Anträge unter „Küchenredenz“ an die Bw. d. Bl. 2012

Gasthaus

sofort zu kaufen oder pachten gesucht. Adresse Bw. d. B. 2029

Süßeserner Topf

6-10 Liter Inhalt zu kaufen oder gegen Eier zu tauschen gesucht. Anfr. Bw. d. Bl. 2033

Tausche Zigaretten und Zigarren gegen Kartoffel, Maismehl und Zucker. Schmidtergasse 11. 2052

Rutschbänke, Sleden- und Schneeballensträuche billig zu haben. Kleinbücher-Gärtnerei. 2051

Realitäten

Kleines Haus

mit Garten zu pachten gesucht. Unt. unter "Kleines Haus" an die Bw. d. Blätter. 1766

Zinshaus mit Garten ist wegen Überbebauung billig zu verkaufen. Anträge unter "Gute Kapitalanlage" an Bw. d. B. 2045

Großer Besitz mit Gasthaus, Weingarten mit Herrschaftsvilla, Familienhaus und Zinshaus, Farbenfabrik zu verkaufen. Anfr. in der Bw. d. Bl. 2043

Gesucht Kleiner Weingarten oder Kleiner Besitz, Wirtschaftspachtung oder Kauf von großem Besitz mit Wald und etwas Weinergarten. Auskunft und Anträge an das Verkehrsbüro Rapid, Marburg.

Schönes Haus mit Gelb, an der Bezirksstraße Umgebung, mit leichten Zählern günstigungen zu verkaufen. Anz. ufragen Humboldtstraße 6. Welling. 2059

Zu kaufen gesucht

Pianino

zu kaufen gesucht. Anträge unter "E. G." an Bw. d. Bl. 2018

Hundehütte, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Ullage Tegethoffstraße 21. 2041

Worhangekästen für zwei Fenster, ungezähnt, zu kaufen gesucht. Anfr. Bw. d. Bl. 2949

Zu verkaufen

Frische Batterien

zu haben bei Alois Alber, Bongplatz. 1899

Kaffee-Ersatz vorzüglicher, in Paketen zu haben bei Ignaz Tischler, Spezereigeschäft, Tegethoffstraße 19. 752

Überjade dunkelgrau zu verkaufen. Anfrage Reichenstraße 24 im Geschäft. 2019

Sobelin zu verkaufen. Möbelhandlung Hois, Kärtnerstraße 24. 2002

2 Kostüme 2 Nebezüge, Stellagen, Kisten und verschiedene zu verkaufen. Anfrage Mariengasse 10, 1. Stock links. 1997

2 Fahrradmantel gut erhalten um 80 R. zu verkaufen. Anfr. in Bw. d. B. 1981

3 Pferde wegen Einräumung zu verkaufen. 2-, 4- und 7jährig. Anfrage Bitterhoffstraße 12, Spanninger. 1915

Sport-Kalk für die Mitglieder der landw. Großgenossenschaft eingelangt: Kalkhandlung Schwab, Rathausplatz 6, Telefon 5/VIII. Dasselbe ist auch Kunstdünger zu haben. 3046

20 Bände Schlossers Weltgeschichte, 4 schöne Bücher, 6 Kleiderbücher und einige Herrentrikotwäsche und ein Sweater zu verkaufen. Domgasse 1, 3. Stock r., von 10-6. 2048

Kindermädchen oder Frau gesucht Adresse Bw. d. B. 2056

Verloren-Gefunden

Eine Garnitur zu verkaufen Anfrage bei Karl Soh, Bordenberg, Kartschowin 1. 2037

Herrrensalonrock samt Weste zu verkaufen. Wildenrainergasse 8, 1. Stock, Tür 8. 2049

Einige Hängepetroleumlampen und Bilder sowie verschiedenes wird verkauft. Anfrage in der Bw. d. Bl. 2039

Eine Petroleum-Kocher, Feuerbohr und verschiedene Kleinigkeiten zu verkaufen. Bismarckstr. 18, ebenerdig links. 2060

Ein Petroleum-Kocher, Feuerbohr und verschiedene Kleinigkeiten zu verkaufen. Bismarckstr. 18, ebenerdig links. 2030

Korrespondenz

2 intellig. Herren

mären geneigt, mit 2 eben solchen Fräulein in nähere Bekanntschaft zu treten. Unter Ernst u. Franz an Bw. d. Bl. 2067

Zu vermieten

Wohnung

2 Zimmer, Küche u. Gartenanteil in Brundorf an kinderlose Partei zu vermieten. Monatszimmer 24 Kronen. Anzufragen Herreng. 38 1. Stock links. 1967

Schlafstelle zu vergeben. Burggasse 22, Tür 11, Hofgebäude im 1. Stock. 2050

Zu mieten gesucht

Zimmer und Küche

unmöbliert oder möbliert von sehr ruhigem kinderlosem Ehepaar gesucht. Anträge unter "Rein" an die Bw. d. Bl. 1996

2 Zimmer,

Küche und Bude für alleinsteh. Person zu mieten gesucht. Anträge unter Sofort an Bw. d. B. 1907

Wohnung

2-4 Zimmer von ruhiger Partei gesucht. Für Vermittlung zahlreiche 30 R. Adresse in B. d. B. 2028

Möblierte Wohnung 1 bis 2 Zimmer und Küche sucht kinderloses Ehepaar. Anträge unter Ehepaar an Bw. d. Bl. 2062

Möblierte Wohnung mit jedem Eingang zu mieten gesucht. Antr. unter Zimmer an B. d. B. 2038

Möbliertes Zimmer mit Verpflegung sucht ich für meine Frau und Kind. Ges. Anträge mit Preisangabe unter „Reservist“ an die Bw. d. Bl. 2035

Stellengesuche

Junger Kommiss

der Gemischtwarenhandlung fundig für ein Jahr v. Militärdienst bereit, sucht Posten in einem guten Hause. Anträge unter G. P., Freien, Steiermark. 2014

Offene Stellen

Kanzleipraktikant

aus besserem Hanse, mit guter Schulbildung und schöner Handschrift wird aufgenommen in der Buchhaltung Anton Kippmann in Marburg, Domplatz 11. 1974

Mädchen

für alles zu kleiner Familie gesucht ab 16. März. Anfr. in der Bw. d. Bl. 2024

Lehrjunge

wird aufgenommen bei Hrn. Ant. Bahadur, Friseur, Burggasse 2.

Gesucht wird ein Walzen- und Steinmächer für eine Triester Wöhle. Anträge sind zu richten an Josef Urban, Marburg, Tappeinerplatz 5. 2017

Verlässlichen Kutscher sucht J. und R. Prümmer, Tegethoffstraße 41. 2047

Kinderstubenmädchen mit schöner Aussprache, die im häuslichen mithilft und etwas lochen kann, wird für ein 17 Monate altes Mädel sofort gesucht. Anträge an Café Grund, Kärtnerstraße 19. 1915

Junges Dienstmädchen, welche sich gut abrichten lässt, gesucht. Anträge sind zu richten an Frau v. Hermann, Bettan. 2036

Gärtner zum Anlegen eines kleinen Gartens gegen gute Bezahlung wird dringend gesucht. Anfrage in Bw. d. Bl. 2054

Bedienerin wird aufgenommen, muss Boden wischen können bei sehr gutem Lohn. Anzufragen in Herrengasse 39. 2044

Kindermädchen oder Frau gesucht Bw. d. B. 2056

Verloren-Gefunden

Neuer Damenschuh von der Tegethoffstraße durch Bitterhoffgasse bis Hauptplatz verloren. Abzugeben gegen Belohnung im Kartschowin 191, 2. Stock. 2057

Einige Hängepetroleumlampen und Bilder sowie verschiedenes wird verkauft. Anfrage in der Bw. d. Bl. 2039

Eine Garnitur zu verkaufen Anfrage bei Karl Soh, Bordenberg, Kartschowin 1. 2037

Herrrensalonrock samt Weste zu verkaufen. Wildenrainergasse 8, 1. Stock, Tür 8. 2049

Einige Hängepetroleumlampen und Bilder sowie verschiedenes wird verkauft. Anfrage in der Bw. d. Bl. 2039

Eine Garnitur zu verkaufen Anfrage bei Karl Soh, Bordenberg, Kartschowin 1. 2037

Herrrensalonrock samt Weste zu verkaufen. Wildenrainergasse 8, 1. Stock, Tür 8. 2049

Einige Hängepetroleumlampen und Bilder sowie verschiedenes wird verkauft. Anfrage in der Bw. d. Bl. 2039

Eine Garnitur zu verkaufen Anfrage bei Karl Soh, Bordenberg, Kartschowin 1. 2037

Herrrensalonrock samt Weste zu verkaufen. Wildenrainergasse 8, 1. Stock, Tür 8. 2049

Einige Hängepetroleumlampen und Bilder sowie verschiedenes wird verkauft. Anfrage in der Bw. d. Bl. 2039

Eine Garnitur zu verkaufen Anfrage bei Karl Soh, Bordenberg, Kartschowin 1. 2037

Herrrensalonrock samt Weste zu verkaufen. Wildenrainergasse 8, 1. Stock, Tür 8. 2049

Einige Hängepetroleumlampen und Bilder sowie verschiedenes wird verkauft. Anfrage in der Bw. d. Bl. 2039

Eine Garnitur zu verkaufen Anfrage bei Karl Soh, Bordenberg, Kartschowin 1. 2037

Herrrensalonrock samt Weste zu verkaufen. Wildenrainergasse 8, 1. Stock, Tür 8. 2049

Einige Hängepetroleumlampen und Bilder sowie verschiedenes wird verkauft. Anfrage in der Bw. d. Bl. 2039

Eine Garnitur zu verkaufen Anfrage bei Karl Soh, Bordenberg, Kartschowin 1. 2037

Herrrensalonrock samt Weste zu verkaufen. Wildenrainergasse 8, 1. Stock, Tür 8. 2049

Einige Hängepetroleumlampen und Bilder sowie verschiedenes wird verkauft. Anfrage in der Bw. d. Bl. 2039

Eine Garnitur zu verkaufen Anfrage bei Karl Soh, Bordenberg, Kartschowin 1. 2037

Herrrensalonrock samt Weste zu verkaufen. Wildenrainergasse 8, 1. Stock, Tür 8. 2049

Einige Hängepetroleumlampen und Bilder sowie verschiedenes wird verkauft. Anfrage in der Bw. d. Bl. 2039

Eine Garnitur zu verkaufen Anfrage bei Karl Soh, Bordenberg, Kartschowin 1. 2037

Herrrensalonrock samt Weste zu verkaufen. Wildenrainergasse 8, 1. Stock, Tür 8. 2049

Einige Hängepetroleumlampen und Bilder sowie verschiedenes wird verkauft. Anfrage in der Bw. d. Bl. 2039

Eine Garnitur zu verkaufen Anfrage bei Karl Soh, Bordenberg, Kartschowin 1. 2037

Herrrensalonrock samt Weste zu verkaufen. Wildenrainergasse 8, 1. Stock, Tür 8. 2049

Einige Hängepetroleumlampen und Bilder sowie verschiedenes wird verkauft. Anfrage in der Bw. d. Bl. 2039

Eine Garnitur zu verkaufen Anfrage bei Karl Soh, Bordenberg, Kartschowin 1. 2037

Herrrensalonrock samt Weste zu verkaufen. Wildenrainergasse 8, 1. Stock, Tür 8. 2049

Einige Hängepetroleumlampen und Bilder sowie verschiedenes wird verkauft. Anfrage in der Bw. d. Bl. 2039

Eine Garnitur zu verkaufen Anfrage bei Karl Soh, Bordenberg, Kartschowin 1. 2037

Herrrensalonrock samt Weste zu verkaufen. Wildenrainergasse 8, 1. Stock, Tür 8. 2049

Einige Hängepetroleumlampen und Bilder sowie verschiedenes wird verkauft. Anfrage in der Bw. d. Bl. 2039

Eine Garnitur zu verkaufen Anfrage bei Karl Soh, Bordenberg, Kartschowin 1. 2037

Herrrensalonrock samt Weste zu verkaufen. Wildenrainergasse 8, 1. Stock, Tür 8. 2049

Einige Hängepetroleumlampen und Bilder sowie verschiedenes wird verkauft. Anfrage in der Bw. d. Bl. 2039

Eine Garnitur zu verkaufen Anfrage bei Karl Soh, Bordenberg, Kartschowin 1. 2037

Herrrensalonrock samt Weste zu verkaufen. Wildenrainergasse 8, 1. Stock, Tür 8. 2049

Einige Hängepetroleumlampen und Bilder sowie verschiedenes wird verkauft. Anfrage in der Bw. d. Bl. 2039

Eine Garnitur zu verkaufen Anfrage bei Karl Soh, Bordenberg, Kartschowin 1. 2037

Herrrensalonrock samt Weste zu verkaufen